

Neues Feederschiff aus China

„WES Gesa“ ist der dritte „SSW Super 1000“ für die Wessels Reederei

Die Harener Wessels Reederei hat mit dem Jahreswechsel ihr 44. Schiff in Dienst gestellt.

Mit der „WES Gesa“ konnte das Unternehmen, Mitglied der Ende 2011 gegründeten Genossenschaft „CF Container Feeder eG“, seinen dritten von vier bei der Jiangdong Shipyard in Wuhu (China) geordneten Containerfrachtern des Typs „SSW Super 1000“ in Fahrt setzen. Nach Beladung in Shanghai und Qingdao trat das Feederschiff Mitte Januar die via Panamakanal nach Puerto Limon (Costa Rica) führende Jungferreise an. Über eine anschließende Zeitcharterbeschäftigung wird noch verhandelt. Die Schwesterschiffe „WES Carina“ und „WES Amelie“, im Mai beziehungsweise August 2011 ab-



Foto: Wessels Reederei

Neubau „WES Gesa“ hat am 16. Januar Shanghai verlassen

geliefert, hatten nach einer Positionierungsreise eine sechsmonatige Anfangsbeschäftigung bei Unifeeder angetreten. Während „WES Carina“ für den weiteren Einsatz im Ostsee-Feederverkehr inzwischen zur Maersk Line gewechselt ist, fährt „WES Amelie“ noch für Unifeeder nach Finnland. Die 151,72 Meter langen, 23,40 Meter

breiten und auf 8,00 Metern Tiefgang 13 200 Tonnen tragenden 10 585-BRZ-Frachter besitzen die Eisklasse 1A. Bei einer Stellplatzkapazität von 1036 TEU können sie 740 TEU à 14 Tonnen laden und verfügen über Anschlüsse für 250 Kühlcontainer. Die Schiffe erzielen eine Reisegeschwindigkeit von etwa 18,5 Knoten. ed